



# BISCHOFSWIESER GEMEINDEBLATT

Ausgabe 43 • Dezember 2024

## Liebe Bischofswieserinnen und Bischofswieser,



das Jahr neigt sich dem Ende zu und die „staa-de“ Zeit beginnt. Die Tage werden immer kürzer, die Natur legt sich schlafen und langsam verzaubert der Winter unsere herrliche Landschaft in einen Traum von Schnee und Eis. Unsere schönen Bräuche der Advents- und Weihnachtszeit, wie etwa das Buttnmandl-laufen, das Glöcklsingen und das Christkindl-schießen bereiten uns auf das Weihnachtsfest und den kommenden Jahreswechsel vor, worauf Jung und Alt schon mit Vorfreude darauf warten.

Die Advents- und Weihnachtszeit steht aber auch für Ruhe und Besinnung. Über das Vergangene, aber auch das Bevorstehende nachzudenken ist Sinn dieser Zeit. Sich Gedanken machen, nicht nur über das, was uns persönlich, sondern auch über das, was uns als Gemein-schaft betrifft.

Ein Thema, das uns alle in dieser eigentlich so friedvollen Zeit be-schäftigt, ist das Leid und die Zerstörung in den vielen weiten Teilen dieser Erde. Sei es durch Krieg oder Umweltkatastrophen wie zuletzt in Spanien.

Doch inmitten dieser Herausforderungen, wird besonders in der Weih-nachtszeit ein Licht der Hoffnung entzündet. Es ist die Zeit des Ge-bens, der Gemeinschaft und des Miteinanders. Lassen Sie uns diese Werte hochhalten und die Gelegenheit nutzen, anderen Menschen zu helfen, die Gemeinschaft zu stärken und einander beizustehen. Unse-re **es**-Bürgerstiftung Bischofswiesen dient genau diesem Zweck. Wir haben bereits zahlreiche Spenden verteilen können; an Vereine, Ju-gendliche und Hilfsbedürftige. Unterstützen Sie uns bitte auch weiter-hin! Denn auch mit kleinen Gesten der Freundlichkeit und Solidarität können wir einen großen Unterschied machen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine friedvolle Adventszeit, gefüllt mit Wärme, Licht und Vorfreude auf das kommende Fest und vor allem einen erfolgreichen Start in das neue Jahr 2025. Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Thomas Weber

## EINLADUNG

### ZUM BISCHOFSWIESER ADVENTSMARKT

am Sonntag, den 15. Dezember 2024  
ab 14:00 Uhr am Rathausplatz!

*Die Gemeindeverwaltung Bischofswiesen wünscht allen  
Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit,  
frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2025!*



Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:



## Haushaltsentwicklung 2024

Zur Finanzierung des Haushalts sind die gemeindlichen Steuereinnahmen, vor allem die Einnahmen aus der Gewerbe- und der Einkommensteuer, äußerst wichtig. Die Zwischenergebnisse zum Stand Ende Oktober zeigen gegenüber den Haushaltsansätzen positive Werte. Bei der Gewbesteuer sind es derzeit rund 5,30 Mio. € (Planung 4,40 Mio. €) und bei der Einkommensteuer rund 4,72 Mio. € (Planung 4,67 Mio. €). Auch die Einnahmen aus der Grund- und Zweitwohnungsteuer liegen derzeit etwas über den Haushaltsansätzen.

Die Ausgaben für die Kreisumlage betragen rund 4,83 Mio. € und entsprechen der Planung. Wegen der höheren Gewerbesteuererinnahmen steigen auch die Ausgaben für die Gewerbesteuerumlage um rund 112.000 € auf rund 506.000 €.

Der Ausblick auf das Jahr 2025 lässt eine nochmals steigende Kreisumlage und eine geringere Schlüsselzuweisung erwarten.

## Trimm-Dich-Weg

Der Trimm-Dich-Weg am Aschauerweiher wird aktuell durch die Gemeinde Bischofswiesen saniert. Es wurden bereits alle alten und zum Teil defekten Turngeräte abgebaut. Die neuen Gerätschaften wurden bereits geliefert, sind aber noch nicht aufgebaut worden. Bevor diese installiert werden können, muss der Weg noch ertüchtigt werden. Anschließend werden

die neuen Übungsstationen aufgebaut. Nach Fertigstellung des neuen Trimm-Dich-Wegs, erhalten Sie von uns weitere Informationen dazu.

## Außenanlagen Neubau Schule

Am Donnerstag, den 24. Oktober 2024 wurde der Neubau der Grund- und Mittelschule Bischofswiesen feierlich eingeweiht. Die Außenanlagen werden derzeit noch in Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern geplant. Nach Freigabe durch die Regierung, beginnen wir mit der Umsetzung des Konzepts. Um die Zuschüsse des Förderprogramms der Städtebauförderung für unsere Außenanlagen zu erhalten, ist dieses Vorgehen notwendig, da wir ansonsten keine finanziellen Mittel von der Regierung von Oberbayern erhalten.

## Grundsteuer – neue Satzung beschlossen

Wenn Sie Grundbesitzer sind, haben Sie vom Finanzamt einen neuen Bescheid zum Grundsteuermessbetrag erhalten. Die bestehende Satzung, mit den bisherigen Hebesätzen der Gemeinde Bischofswiesen, läuft Ende dieses Jahres aus. In der Gemeinderatssitzung vom 22. Oktober 2024, wurde eine Hebesatzsatzung beschlossen. Kurz und knapp: Die bisherigen Hebesätze von „380“ für die Grundsteuern A und B bleiben unverändert.

## GEWERBEGEBIETE „IM PFAFFENFELD“ – EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Die Gemeinde Bischofswiesen hat beginnend ab dem Jahr 1999 im Pfaffenfeld zwei Gewerbegebiete mit einer Gesamtfläche von rund 14 Hektar entwickelt. Diese sind mittlerweile mit heimischen Unternehmen aus dem Landkreis, überwiegend aus Bischofswiesen, belegt. Etliche der niedergelassenen Betriebe haben sich nach deren Ansiedlung in den letzten 25 Jahren erweitert, teilweise sogar mehrfach.

Die Betriebe wurden bei der Grundstücksvergabe von der Gemeinde nach drei Kriterien bewertet und ausgewählt. Dabei ging es um die Zahl der Arbeitsplätze je Quadratmeter Grundstücksfläche, um die Steuerkraft der Betriebe und um die Diversifizierung der Gewerbestruktur der Gemeinde.

Aktuell werden in den Gewerbegebieten „Im Pfaffenfeld 1 und 2“ etwa 450 qualifizierte Arbeitnehmer beschäftigt. Die Tendenz ist weiterhin steigend. Und es werden nach wie vor Arbeitskräfte gesucht.

Die Gewbesteuer ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen und war 2023 erstmalig die größte Einnahmequelle der Gemeinde Bischofswiesen. Um diese hervorragende Entwicklung zu verdeutlichen, möchten wir nur zwei Zahlen benennen:

Gewbesteuer 1999 620.000 €

Gewbesteuer 2023 5,4 Millionen €

Selbst während der Corona-Krise hat sich die Diversifizierung der Wirtschaftsbereiche ausgezahlt. Der geringe Rückgang der Gewerbesteuer beeinträchtigte die Finanzen der Gemeinde kaum.

Auch nach Vollbelegung der Gewerbegebiete „Im Pfaffenfeld“, unterstützt die Gemeinde gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises (BGLW) Gewerbetreibende bei der Suche nach neuen Standorten zum Kauf oder zur Anmietung. Interessenten können z. B. unter nebenstehenden QR-Code weitere Informationen und aktuelle Angebote finden. Selbstverständlich steht die Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Berchtesgadener Land (BGLW) und die Gemeindeverwaltung (Ansprechpartner ist Rupert Walch, Tel.: 08652 8809-31), für weitere Anfragen gerne zur Verfügung.



Luftaufnahme der Gewerbegebiete „Im Pfaffenfeld 1 und 2“ in Winkl.



## **GRUND- UND MITTELSCHULE BISCHOFSWIESEN: OFFIZIELLE EINWEIHUNGSFEIER MIT „TAG DER OFFENEN SCHULE“**

Nachdem zum neuen Schuljahr der Schulbetrieb im neuen Mittel- schultrakt aufgenommen wurde, präsentierte die Gemeinde Bis- chofswiesen Ende Oktober das neue Gebäude mit einer offiziellen Einweihungsfeier und einem „Tag der offenen Schule“. Dabei feierte man auch ein großes Jubiläum, denn seit 100 Jahren besteht nun an diesem Standort eine Bildungseinrichtung für Buben und Mädchen. Im offiziellen Teil der Einweihungsfeier betonte Schulleiterin Daniela Frank, dass nun ein Gebäude entstanden sei, das neben dem Lernen besonders das Leben in den Vordergrund stellt, vor allem, weil die Räumlichkeiten für die wichtige offene Ganztagschule nun auf einer ganzen Etage untergebracht werden konnten. Der nicht immer ganz einfache Weg zum neuen Schulgebäude habe sich definitiv gelohnt. Als Bürgermeister Thomas Weber das Wort übernahm, verwies er auf das fröhliche Eröffnungslied der Grundschüler und erklärte „genau für solche Momente haben wir diese Aula gebaut“. In seiner Rede gab er außerdem einen kurzen Rückblick auf die Bischofswie- ser Schulgeschichte und bedankte sich bei den Schülern sowie den Lehrkräften, die die Baumaßnahmen im laufenden Schulbetrieb tap- fer erduldet haben. Zahlreiche lobende Worte für den Erweiterungs- bau gab es auch vom stellvertretenden Landrat Helmut Fürle und von Schulamtsdirektor Helmut Mayer. Architekt Alexander Dinter ließ in seiner Ansprache die lange Planungs- und Bauphase Revue passie- ren und erinnerte daran, dass die Planungen immer wieder geändert und den veränderten Bedürfnissen angepasst werden mussten. Be- geistert vom neuen Schulgebäude und vor allem von den hoch mo- dern ausgestatteten Klassenzimmern zeigten sich auch die Schüler- sprecher, die stellvertretend für alle Schüler sprachen. Abschließend spendeten Msgr. Dr. Thomas Frauenlob und Christian Gerstner den geistlichen Segen. Umrahmt wurde die feierliche Eröffnungsfeier von vielen Gesangs- und Tanzeinlagen der Grund- und Mittelschüler und der Lehrerband.

Am Nachmittag konnte dann die Öffentlichkeit beim „Tag der offe- nen Schule“ Einblick in den neuen Erweiterungstrakt nehmen. Zahl- reiche Besucher genossen das bunte Rahmenprogramm, das neben einer Aufführung der Grundschüler und einer Zaubershow viele Attraktionen und Mitmach-Aktionen in den verschiedenen Klassen-

zimmern sowie Führungen durch das Gebäude umfasste. Beim le- bendigen Kicker, beim Bullriding oder in der Hüpfburg konnten sich alle ordentlich austoben. Auch die Feuerwehr Bischofswiesen und der Nationalpark Berchtesgaden ließen es sich nicht nehmen, sich bei der Feierlichkeit zu präsentieren.

Mit einem rundum gelungenen Fest, geht eine große Maßnahme langsam dem Ende zu. In diesem Sinne möchte sich die Gemeinde Bischofswiesen abschließend herzlichst bei allen Beteiligten bedan- ken! Nur durch großes Engagement, Fachkenntnisse und unermüd- liche Arbeit, konnte dieses wichtige Projekt für zukünftige Genera- tionen erfolgreich realisiert werden.

Die Einnahmen kamen dem Förderverein der Grund- und Mittelschu- le Bischofswiesen zugute. Dieser verfolgt ausschließlich gemeinnüt- zige Zwecke und dient der Förderung der Erziehung und Bildung. Insbesondere werden finanziell hilfsbedürftige Kinder unterstützt, damit sie an pädagogisch wichtigen Unternehmungen ihrer Klasse oder Schule teilnehmen können. Der Förderverein beteiligt sich bei der Anschaffung von Spielgeräten, beispielsweise als freizeitpäda- gogische Angebote für die offene Ganztagschule, ebenso wie beim Kauf spezieller Materialien zur individuellen Lernförderung. Ohne die aktive Unterstützung durch den Förderverein, müsste mancher Schüler auf die Teilnahme an einer Klassenfahrt verzichten.



Gemeinsam  
für unsere  
Kinder

Der Förderverein lebt von Mitgliedschaften der Eltern, Angehöri- gen und Jedem der ein Herz für Kinder hat. Mit 15,- € pro Jahr helfen Sie, aber auch einmalige Spenden sind sehr gerne gesehen. Für mehr Infos kontaktieren Sie bitte Frau Petra Auer, Steingasse 11, 83483 Bischofswiesen, Tel.: 0151 41471427, E-Mail: [petra.kastenhuber@web.de](mailto:petra.kastenhuber@web.de)



Der neue Gebäudetrakt der Grund- und Mittelschule Bischofswiesen.



Die Grundschüler begeisterten mit ihrem Eröffnungslied.

## AUSSERORDENTLICHER EINSATZ FÜR EINE DER ÄLTESTEN TRADITIONEN IM ALPENRAUM

Für sein jahrzehntelanges Engagement hat Alois Biermaier aus Bischofswiesen das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt, auf erhalten. Landrat Bernhard Kern überreichte ihm diese besondere Auszeichnung in einer Feierstunde im Landratsamt Berchtesgadener Land. Die Ehrung erfolgte auf Vorschlag von Willy Ebnet, ehemaliger Vorstand des Sängers- und Musikantenvereins D'Bischofswieser e. V.

Während seiner langjährigen Mitgliedschaft beim Sängers- und Musikantenverein D'Bischofswieser e. V. engagiert sich Alois Biermaier für den Erhalt der traditionellen Volksmusik und insbesondere für das Alphornblasen. Als begeisterter Alphornbläser, rief er im Jahr 2001 die Veranstaltung „Alphornblasen, a G'sang und a Musi“ (Alphornserenaden) ins Leben, die seither vier Mal im Jahr in den Monaten Juli und August stattfindet und sich größter Beliebtheit erfreut. Zwischen den Auftritten verschiedener Volksmusikgruppen werden die Gäste über die Berchtesgadener Bergwelt und das Almleben informiert.

Im gleichen Jahr führte er die Veranstaltung „Bischofswieser Bergweihnacht“ ein, die immer in Verbindung mit den Alphornbläsern durchgeführt wird. Damit prägte er die Kulturszene Bischofswiesens nachhaltig und bereicherte die Gemeinde um eine wichtige touristische Attraktion.

Aufgrund seiner besonderen Leistungen und Verdienste für die erfolgreiche Entwicklung des Vereins ist Alois Biermaier seit 2005 Träger der Ehrenmitgliedschaft des Sängers- und Musikantenvereins D'Bischofswieser e. V., dem er 1978 beitrug. Zusätzlich engagiert sich Alois Biermaier im Vereinsleben der Musikkapelle Bischofswiesens und vermittelt unter anderem das Alphornblasen an junge und interessierte Musikantinnen und Musikanten.

Nicht nur der Erhalt der Tradition des Alphornblasens, sondern auch des Alphornbaus liegt dem inzwischen 82-jährigen am Herzen. In der familieneigenen Schreinerei fertigt er gemeinsam mit seinem Sohn und seinem Enkel das ehemalige Kommunikationsmittel der Senner. 1982 schaffte er sogar den Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde, als er aus einem einzigen Fichtenstamm ein Riesenalphorn mit einer Länge von 20,67 m fertigte.

Landrat Bernhard Kern gratulierte herzlich zum Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten und bedankte sich bei Alois Biermaier für sein außerordentliches Engagement: „Durch Ihren großen Einsatz im Vereinsleben, haben Sie einen wichtigen Teil zum Erhalt des musikalischen Brauchtums in Bischofswiesen beigetragen und die Förderung des Vereines immer wesentlich unterstützt. Mit der Einführung der musikalischen Veranstaltungen und dem Alphornbau wurde die Gemeinde Bischofswiesen weltweit bekannt.“



Landrat Bernhard Kern (2.v.r.) überreichte Alois Biermaier (Mitte) – im Beisein von Bischofswiesens Bürgermeister Thomas Weber (v.l.), Ehefrau Anneliese Biermaier und Willy Ebnet, ehemaliger Vorstand des Sängers- und Musikantenvereins D'Bischofswieser e. V. – das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt.

## HOAMAT – ES IST SOWEIT!

### UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN BAU DES NEUEN VEREINSHEIMS

Unsere Bischofswieser Musikkapelle, die Trachtler des GTEV D'Watzmanner e. V. und die Sportschützen „Rauhe Köpfe“ werden im Frühjahr 2025 mit dem Bau des Bischofswieser Haus der Vereine beginnen. Die Finanzierung des Gebäudes konnte mit Unterstützung der Gemeinde, regionaler und überregionaler Zuschüsse sowie durch großzügige private Spenden gesichert werden. Für den Innenausbau und die Ausstattung der einzelnen Räumlichkeiten sind die drei Vereine aber noch auf weitere, finanzielle Unterstützung angewiesen.

Mit Hilfe der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG wurde dazu ein sogenanntes Crowdfunding Projekt ins Leben gerufen. Als Unterstützer dieses Projekts erreichen Sie drei Ziele mit nur einer Spende: Sie unterstützen die drei Vereine in ihrer herausragenden Jugendarbeit, Sie sparen Steuern und die Bank legt auf jeden Euro noch 25 Cent oben drauf! Und nicht nur das: Die Räume werden auch noch anderen Vereinen und Gruppen (z. B. für Jugend und Senioren usw.) zur Verfügung stehen. Einfach den QR-Code scannen und Unterstützer werden. Jeder Betrag ist herzlich willkommen!



Die Vereine sagen jetzt schon ein herzliches Vergelt's Gott!



**Der Bischofswieser Adventsmarkt findet am Sonntag, den 15. Dezember 2024**



## Aktuelles von der **ES**-Bürgerstiftung Bischofswiesen

Weihnachten naht und damit auch das Jahresende. Zeit, um zurückzublicken, auf das vergangene Jahr und Danke zu sagen.

**Danke**, für die große Spendenbereitschaft. Ca. 14.000 € wurden im Jahr 2024 bis zum Redaktionsschluss gespendet.

**Danke**, für die ersten Patenschaften. Mit diesen finanziellen Unterstützungen werden regelmäßig Geldbeträge für die **ES**-Bürgerstiftung Bischofswiesen zur Verfügung gestellt.

**Danke**, für Ihre Unterstützung am Büchsenwerfstand beim diesjährigen Bier- und Weinfest. Bereits im Vorfeld wurden zahlreiche Sachpreise und Gutscheine von regionalen Firmen gespendet, die dann, im Gegenzug für einen guten Wurf und einer kleinen Spende, an die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger ausgelobt werden konnten.

Informationen zur Stiftung und den Patenschaften finden Sie auf unserer Homepage, siehe nebenstehenden QR-Code.



Bei Fragen steht Ihnen Michael Kleinert (E-Mail: [es-buergerstiftung@bischofswiesen.de](mailto:es-buergerstiftung@bischofswiesen.de), Tel.: 08652 8809-43) gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!



Stiftungsvorstand (v. l.) Engelbert Sellmaier sen., Thomas Weber und Michael Kleinert.

## UMSTELLUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG AUF LED-LEUCHTEN

Die Gemeinde Bischofswiesen hat vom Bayernwerk im September 2024 insgesamt 314 Straßenleuchten auf LED-Leuchten umrüsten lassen. Durch die Umrüstung auf LED-Leuchten kann der Verbrauch um ca. 73.100 kWh auf 17.800 kWh gesenkt werden. Dies entspricht einer jährlichen Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen um 31,9 Tonnen, also ca. 80 Prozent.

Die Gesamtkosten für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung belaufen sich auf rund 160.000 €. Der Freistaat Bayern hat eine Beteiligung mit dem Förderprogramm „Kommunaler Klimaschutz“ mit einer Zuwendung in Höhe von rund 105.000 € zugesagt. Zudem wird sich der Bund mit Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative, mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 39.000 € beteiligen. Für die Zuwendungen bedanken wir uns recht herzlich beim Freistaat Bayern und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz! Außerdem wird die Gemeinde Bischofswiesen im Bereich der Einfahrt Greinswiesenweg bis zum Panoramapark, die Geh- und Radwegbeleuchtung ebenfalls auf LED-Leuchten umrüsten und zusätzlich mit Bewegungsmeldern ausstatten. Diese Bewegungsmelder ermöglichen in diesem Bereich eine nutzungsorientierte Steuerung der Beleuchtungsstärke. Der Abschnitt wird als Pilotprojekt gesehen, um bei Erfolg eventuell weitere Abschnitte mit Bewegungsmeldern auszurüsten. Des Weiteren wird der Geh- und Radweg im Bereich Stangerriegl mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet. Für diese Maßnahmen erhalten wir leider keine Förderungen.

### Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien, bis hin zu

konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen und Bildungseinrichtungen.

## 12. Informationstag Beruf & Studium Treffpunkt Ausbildung



**Samstag  
25.01.2025  
9 - 15 Uhr**

**AlpenCongress  
Berchtesgaden**

**Eintritt frei**

- Informationsstände Ausbildung & Studium
- Berufsberatung | Praktikum | Stellenbörse
- Vorträge | Bewerbungsservice

Veranstalter: Jugend-Treff.5 Förderverein e. V.  
E-Mail: [jugendtreff.5@gmail.com](mailto:jugendtreff.5@gmail.com) | Facebook: Jugend-Treff.5

**ab 14 Uhr am Rathausplatz statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!**



## WEIHNACHTS-POST ÜBERRASCHUNG EINE ADVENTSAKTION DER BISCHOFSWIESER JUGEND

In diesem Jahr geht die beliebte Weihnachts-Post Überraschung bereits in die fünfte Runde! Nachdem im letzten Jahr über 300 Menschen begeistert mitgemacht haben, lädt die Bischofswieser Jugend erneut dazu ein, sich in der besinnlichen Adventszeit kreativ zu betätigen.

3. Versende das Kuvert bis spätestens 15. Dezember 2024 an folgende Adresse:

Pfarrbüro Bischofswiesen  
Stichwort: Weihnachts-Post Überraschung  
Göllstraße 1, 83483 Bischofswiesen



Kurz vor Weihnachten darfst Du Dich dann über Deine persönliche Weihnachts-Post Überraschung freuen!

## KINDERKINO BGL IN BISCHOFSWIESEN AM 17. JANUAR 2025

Das Kinderkino Berchtesgadener Land wird künftig auch in Bischofswiesen Halt machen. Der erste Termin findet am Freitag, den 17. Januar 2025, von 15 bis 18 Uhr im Pfarrheim Bischofswiesen statt. Ein tolles Erlebnis für Kinofans im Grundschulalter! Nutzen Sie für weitere Informationen gerne den QR-Code.

Die Idee ist einfach und bereitet Freude: Alle Teilnehmenden verfassen eine Weihnachtskarte an eine unbekannte Person und erhalten im Gegenzug herzliche Weihnachtsgrüße von jemand anderem. Nach dem Abschicken, landet die Karte gesammelt mit allen anderen Karten im Pfarrbüro Bischofswiesen. Anschließend öffnet das Weihnachts-Post-Team alle Zuschriften und sucht für jede Karte ein passendes Gegenstück. Die Weihnachtskarte wird in ein neues Kuvert gesteckt, welches mit der Empfänger-Adresse versehen wird. Liebevoll verziert geht der Brief schließlich wieder zur Post. Die Aktion wurde vor fünf Jahren während der Hochphase von Corona ins Leben gerufen, um Menschen in schwierigen Zeiten eine Freude zu bereiten. Auch heute organisiert die Aktion noch dieselbe Gruppe von jungen Erwachsenen, die von Anfang an dabei ist. Handgeschriebene Weihnachtsgrüße sind in der heutigen digitalen Welt selten geworden – umso schöner ist es, wieder persönliche Botschaften zu versenden. Mittlerweile kommen Zuschriften aus ganz Bayern, Deutschland und auch aus den Nachbarländern. Sogar Landtagspräsidentin Ilse Aigner hat im letzten Jahr an der Aktion teilgenommen. Die Organisatoren freuen sich auch in diesem Jahr auf zahlreiche Teilnahmen. Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen!

### So funktioniert's:

1. Schreibe eine Weihnachtskarte (selbstgebastelt oder gekauft).
2. Lege die Karte zusammen mit einem Zettel mit Deiner Adresse in einen Briefumschlag und füge eine 85-Cent-Briefmarke hinzu.

## WEIHNACHTSRABATTAKTION NATURBAD ASCHAUERWEIHER

Auch heuer bieten wir wieder die beliebte Weihnachtsrabattaktion für Saisonkarten an. Die Verbundseasonkarten sind im Naturbad Aschauerweiher und im Schornbad gültig. Sie können die Gutscheine für die Saisonkarten in der Gemeindekasse Bischofswiesen, zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses, erwerben.

Ansprechpartner Gemeindekasse, Zimmer-Nr. 11, 1. OG:

Frau Laube, Tel.: 08652 8809-44

Frau Kurz, Tel.: 08652 8809-45

Saisonkarten	Aschauerweiherbad	Verbundseasonkarte	Weihnachtsrabatt -10 %*	
			Aschauerweiherbad	Verbundseasonkarte
Erwachsene	100,00 €	105,00 €	90,00 €	94,50 €
Jugendliche ab 6 Jahre bis unter 18 Jahre, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte mit Ausweis	70,00 €	75,00 €	63,00 €	67,50 €
Familienkarte	200,00 €	205,00 €	180,00 €	184,50 €

\*Die Weihnachtsrabattaktion ist gültig für den Zeitraum vom 01.12.2024 – 31.12.2024 während der Öffnungszeiten des Rathauses.

**Einladung zum ersten weihnachtlichen Bauern- und Weinmarkt am Samstag,**



## HEIRATEN IN EINZIGARTIGER KULISSE – NEUE TRAUUNGSMÖGLICHKEIT IM HIRSCHKASER

Herbert Gschoßmann, 1. Bürgermeister unserer Nachbargemeinde Ramsau b. Berchtesgaden, wurde in der Vergangenheit oft gefragt, warum denn nicht auch standesamtliche Trauungen „auf'm Berg“ möglich sind, da wir doch in einer der schönsten Gegenden Deutschlands wohnen. Diesem Wunsch sind der Ramsauer und Bischofswieser Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Bischofswieser Standesamt nun nachgekommen und haben einen weiteren Trauungsraum im Standesamtsbezirk Bischofswiesen, dem seit 2015 auch die Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden angehört, geschaffen. Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass ab sofort folgende, standesamtliche Trauungsortlichkeiten zur Verfügung stehen:

### In Bischofswiesen:

- Trauungszimmer im Schulgebäude
- Trauungszimmer im Kulturhof Stanggass

### In Ramsau b. Berchtesgaden:

- Trauungszimmer im Rathaus
- Trauungszimmer im Hirschkaser

Während sich bei den drei erstgenannten Trauungsortlichkeiten das gesamte Standesamtsteam samt den jeweiligen Bürgermeistern um

die Trauungen kümmert, werden Paare im Hirschkaser vorrangig von 1. Bürgermeister Herbert Gschoßmann getraut. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen und das Standesamtsteam steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung!

Kontakt Standesamt:

Tel.: 08652 8809-28 oder -29

E-Mail: [standesamt@bischofswiesen.de](mailto:standesamt@bischofswiesen.de)



Foto: Carina Engle Fotografie

*Im Hirschkaser kann nun, umgeben von herrlichem Panorama, geheiratet werden.*

## FRIEDENSMESSE MIT DEN VETERANEN IN WÖBLING

Die Bischofswieser Krieger- und Soldatenkameradschaft feierte in Begleitung des 1. Bürgermeisters Thomas Weber, am Tag der Fahne in Wöbling, Partnergemeinde von Bischofswiesen, mit vielen Kameradinnen, Kameraden und deren Begleitungen die Friedensmesse am dortigen Soldatenfriedhof.

Federführend gestaltete der Österreicherische Kameradschaftsabend St. Pölten die Messe in gewohnter Weise. Sehr ergreifend war die Friedensmesse für alle Beteiligten, denn am Friedhof waren unzählige Gräber sehr junger deutscher Soldaten, die in einer sinnlosen Schlacht, kurz vor Kriegsende, ihr Leben lassen mussten. Die

Vorstände des Vereins, Michael Moderegger und Dieter Kühnel, legten zum Schluss der Messe einen Kranz nieder.

Die Bürgermeisterin von Wöbling lud die gesamte Bischofswieser Delegation anschließend zum Essen ein, ehe dann das dortige Stift Göttsteig besichtigt wurde.

Am dritten Tag wurde die Heimreise entlang der romantischen Panoramastraße an der Donau über Melk angetreten. Nach Besichtigung des dortigen Stifts Melk, erfolgte die letzte Einkehr mit anschließender Weiterfahrt Richtung Heimat.

Der gelungene Ausflug wurde perfekt von Dieter Kühnel organisiert und macht Lust auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Gemeinsam wurden für die Verstorbenen Kränze niedergelegt.



Ein Teil der Delegation der Bischofswieser Krieger- und Soldatenkameradschaft.

**den 7. Dezember 2024 von 09 Uhr – 16 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**



## ERSTER WEIHNACHTLICHER BAUERN- UND WEINMARKT

Zum Jahresende wird es weihnachtlich bei unserem Bauern- und Weinmarkt (Parkplatz gegenüber Gasthaus Brenner Bräu) in Bischofswiesen! Am Samstag, den 7. Dezember 2024 haben Sie von 09 Uhr bis 16 Uhr die Möglichkeit, das ein oder andere Weihnachtsgeschenk, wie z. B. Weihnachtsdeko, Genähtes, gefüllte Geschenkkörbe von „Guads von Do“, Kerzen von der Imkerei Geistlinger, Geschenkkartons mit Wein von unseren Weinbauern aus Wölbling sowie Gin von „Gin & Bubbles“ zu erwerben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



## PERSONELLE ÄNDERUNGEN IM RATHAUS



Bild links: Alexandra Renoth und Angelika Fendt  
Rechts: Lisamarie Kurz

Im Rathaus gibt es zwei Veränderungen im Personalbereich, über die wir Sie gerne informieren möchten: Alexandra Renoth, die bisher in der Gemeindekasse tätig war, wird nun im Bürgerbüro arbeiten und sich dort künftig mit der bereits bekannten Kollegin Angelika Fendt um die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger kümmern.

Die Position in der Kasse konnte bereits nachbesetzt werden und wir freuen uns, mit Lisamarie Kurz, seit Anfang September eine neue Mitarbeiterin im Rathaus begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen den beiden viel Erfolg in ihren neuen Positionen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

### Wassermählerstand Online – Jahresabrechnung Verbrauchsgebühren

Im Dezember erhalten Sie den Ablesebrief für die jährliche Verbrauchsgebührenabrechnung. Hier besteht für Sie die Möglichkeit, über unsere Homepage das Bürgerserviceportal zur Online-Erfassung Ihres Zählerstandes zu nutzen. Die von Ihnen eingegebenen Daten werden anschließend elektronisch an die Gemeindeverwaltung weitergeleitet.

Wir bitten aus Vereinfachungsgründen um Bevorzugung der Online-Erfassung mit nebenstehendem QR-Code. Selbstverständlich steht Ihnen aber auch weiterhin die Möglichkeit der brieflichen Mitteilung des Wassermählerstandes zur Verfügung.



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Bischofswiesen, Rathausplatz 2, 83483 Bischofswiesen, Tel.: 08652 8809-0

[www.gemeinde.bischofswiesen.de](http://www.gemeinde.bischofswiesen.de), E-Mail: [gemeinde@bischofswiesen.de](mailto:gemeinde@bischofswiesen.de)

**Verantwortlich i. s. d. P.:** 1. Bürgermeister Thomas Weber

**Druck:** Verlag Plenk, 83471 Berchtesgaden, **Auflage:** 3.900

**Layout:** VO-Design, 83483 Bischofswiesen

**Bilder:** Gemeinde Bischofswiesen

### ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS:

Montag – Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr



**BERCHTESGADENER LAND**

Gemeinde Bischofswiesen

Nutzen Sie gerne auch unser Bürgerserviceportal:

